

Das THG läuft für Solidarität in Brasilien – Sponsorenlauf am 26.08.2026

Liebe Eltern, liebe Lehrkräfte, liebe Mitschülerinnen und Mitschüler,

aus unserer vergangenen Projektwoche ist ein ganz besonderes Vorhaben entstanden. Unter dem Titel „**Solidarität geht – wir organisieren einen Sponsorenlauf am THG**“ hat sich unsere Gruppe daran gemacht, ein starkes Zeichen für globale Gerechtigkeit und Solidarität zu setzen. Als gesamte Schulgemeinschaft möchten wir dieses Projekt nun in die Tat umsetzen.

Auch wenn es in Wolfsburg und Deutschland natürlich nicht an eigenen Problemen mangelt, so leben wir im internationalen Vergleich hier sehr gut – sei es in Bezug auf den Frieden, Wohlstand, Bildung und Gesundheit, aber auch auf unseren Rechtsstaat und die Möglichkeit, Folgen des Klimawandels effektiv abzumildern.

Das ist nicht überall auf der Welt so. Wir wollen deshalb Solidarität zeigen und aktiv Menschen unterstützen, deren Lebensgrundlage massiv bedroht ist.

Warum haben wir uns für die Partnerorganisation IRPAA entschieden? Das erlaufene Geld soll Menschen zugutekommen, die im trockenen Nordosten Brasiliens leben. Dort unterstützen wir die Organisation **IRPAA** (*Instituto Regional da Pequena Agropecuária Apropriada*). Die Organisation arbeitet seit vielen Jahren als verlässlicher Partner des katholischen Hilfswerks **misereor** direkt vor Ort und hilft den betroffenen Bauernfamilien dort, wo die Not am größten ist. Konkret unterstützen wir die Aktivitäten im Dorf Rio do Vigário, mit denen wir in der Projektwoche per Videokonferenz Kontakt hatten.

Welches Projekt unterstützen wir genau? In der semiariden Region Brasiliens sind die Menschen gleich doppelt in ihrer Existenz bedroht: Einerseits leiden sie unter langanhaltenden Dürren und den spürbaren Folgen des Klimawandels. Andererseits sind sie akut von Landraub und Vertreibung durch Großinvestoren betroffen.

Wir wollen die Familien genau hierbei unterstützen:

- **Kampf gegen Landraub:** IRPAA bietet den Bauernfamilien juristischen Beistand und rechtliche Beratung vor Ort, damit sie sich gegen illegale Enteignungen wehren und ihr Recht auf das eigene Land durchsetzen können.
- **Hilfe gegen Klimafolgen:** IRPAA vermittelt angepasste Methoden für die Landwirtschaft in Trockenregionen und unterstützt den Bau von Wasserspeichern (Zisternen) und Brauchwasseraufbereitung.

Wie wird der Sponsorenlauf ablaufen? Der Sponsorenlauf findet am **Mittwoch, dem 26.08.2026**, im **TV Jahn Stadion** statt. Um Gedränge zu vermeiden und einen reibungslosen Ablauf zu garantieren, kommen die Jahrgänge zeitlich gestaffelt und nacheinander ins Stadion. Jede Schülerin und jeder Schüler läuft auf der Tartanbahn (eine Runde = 400 Meter) je nach eigenen Kräften bis zu maximal 12 Runden.

Wichtige organisatorische Hinweise für den Lauftag:

- **Sportkleidung:** Die Schülerinnen und Schüler sollen bereits in **Sportkleidung zur Schule kommen**. Aufgrund der engen zeitlichen Staffelung der Jahrgänge gibt es vor Ort im Stadion leider *keine* Möglichkeit, sich umzuziehen.
- **Verpflegung:** Für die Verpflegung vor Ort sorgt gegen Bezahlung der aktuelle **Abiturjahrgang**. Dennoch wird ausdrücklich darum gebeten, dass alle Schülerinnen und Schüler **zusätzlich eigene Getränke (Trinkflaschen)** für den Lauf mitbringen.

Wie können Sie helfen? Die Schülerinnen und Schüler erhalten vorab eine **Sponsoring-Erklärung**, in die sich Unterstützer aus dem Verwandten- und Bekanntenkreis mit einem freiwilligen Betrag pro gelaufener Runde eintragen können.

Änderung beim Spendenverfahren und wichtige Infos zum Datenschutz: Nach dem Lauf wird das Geld nicht mehr bar eingesammelt. Auf der Sponsoring-Erklärung sowie unten auf diesem Brief befindet sich ein QR-Code, der direkt auf die offizielle Projekt-Spendenseite von misereor führt. Dort hat unser Projekt eine eigene digitale Spendendose. Sponsoren können den finalen Betrag dort ganz einfach online spenden.

Bitte beachten Sie dazu folgende Hinweise: Das Online-Portal fordert bei der Abgabe der Spende die Eingabe persönlicher Daten. Dies hat folgenden Grund: Zu Beginn des kommenden Jahres (**Anfang 2027**) werden ab einem Spendenbetrag von 25 Euro **automatisch offizielle Spendenquittungen** per Post/E-Mail versendet, die Sie direkt Ihrer Steuererklärung beilegen können. Ihre dort angegebenen Daten sind absolut sicher und werden nicht für Werbezwecke verwendet (es sei denn, Sie willigen auf der Seite explizit per Häkchen darin ein).

Wir freuen uns sehr auf diesen gemeinsamen Tag und danken Ihnen und Euch herzlich für Ihre/Eure Unterstützung, um gemeinsam mit dem Projekt „Solidarität geht“ einen echten Unterschied zu machen!

Mit freundlichen Grüßen

Das Orga-Team

Fr. Dybowski, Jost, Willi, David, Miran, Kahled, Oscar, Mias, Anna, Emilia, Shania